



**Tagesklinik der GGP Fachbereich Kinder-
und Jugendpsychiatrie, -psychotherapie
und Psychotherapie 0-7 Jahre**

Strukturierter Qualitätsbericht zum Berichtsjahr 2020

gemäß § 136 b Absatz 1 Satz 1 Nummer 3 SGB V



www.ggp-gruppe.de

Qualitätsbericht 2020
Tagesklinik der GGP Fachbereich Kinder-und
Jugendpsychiatrie,-psychotherapie und

C-8	Umsetzung der Pflegepersonalregelung im Berichtsjahr	27
D	Qualitätsmanagement	28
D-1	Qualitätspolitik	28
D-2	Qualitätsziele	29
D-3	Aufbau des einrichtungsinternen Qualitätsmanagements	29
D-4	Instrumente des Qualitätsmanagements	29
D-5	Qualitätsmanagement-Projekte	29
D-6	Bewertung des Qualitätsmanagements	30

Vorwort

Tagesklinik Kindergartenkinder

In unserer Klinik, direkt am Schwanenteich gelegen, behandeln wir Kindergartenkinder im Alter von 3 bis 7 Jahren. Unser multiprofessionelles Team setzt sich aus Fachkräften aus den Bereichen Medizin, Psychologie, Heilerziehung, Pädagogik und Sozialpädagogik zusammen. Aufgrund des jungen Alters der Kinder ist uns die enge Zusammenarbeit mit den Eltern sowie den Heimatkindergärten sehr wichtig. Gemeinsam wollen wir den Kindern neue Formen der Alltagsbewältigung, soziale Kompetenzen und Möglichkeiten der aktiven Freizeitgestaltung vermitteln. Es besteht daher die Möglichkeit von Hospitationen für Eltern und Erzieher*innen.

Das Aufgabengebiet der Tagesklinik umfasst die Diagnostik und Behandlung einer großen Bandbreite von psychiatrischen Störungsbildern im Kindesalter. Die Behandlung orientiert sich an den besonderen therapeutischen Bedürfnissen der jungen Kinder und umfasst zunächst eine fundierte medizinische und psychologische Diagnostik. Unsere Therapieangebote basieren auf psychodynamisch, verhaltenstherapeutisch und systemisch orientierter Einzel- und Gruppenarbeit.

Unser Behandlungsangebot:

- Entwicklungs- und Verhaltensstörungen
- frühe Interaktions- und Bindungsstörungen
- Aufmerksamkeits- und hyperkinetische Störungen (ADS/ADHS)
- Störungen des Sozialverhaltens
- depressive Störungen
- Angststörungen (Trennungängste, Phobien, generalisierte Angststörungen)
- Essstörungen
- Ausscheidungsstörungen (exzessives Einnässen oder Einkoten)
- Schlafstörungen
- Mutismus (Sprechverweigerung)
- Spiel- und Interaktionsstörungen
- Kontaktprobleme mit Gleichaltrigen und Erwachsenen
- Psychosomatische Störungen
- impulsive Störungen (Wutausbrüche oder Aggressionen)

Unsere Behandlungsmethoden:

- Bewegungs- und Physiotherapie
- Musik- und Ergotherapie
- Kunst- und Kreativtherapie
- Logopädie

- heilpädagogische und sozialpädagogische Betreuung

- psychodynamisch, verhaltenstherapeutisch und systemisch orientierte Einzel- und Gruppentherapie

- Pharmakotherapie

Einleitung

Hinweis zur COVID-19-Pandemie im Berichtsjahr 2020: Vor der Hintergrund der COVID-19-Pandemie hat der G-BA im März 2020 kurzfristig reagiert und die Inhalte und Verfahren unterschiedlicher Qualitätssicherungs-Verfahren an die besonderen Rahmenbedingungen angepasst (Vgl. G-BA Beschluss vom 27.03.2020). Aber auch jenseits der Qualitätssicherungs-Verfahren hat die Pandemie im Jahr 2020 bedeutsam Einfluss auf die Versorgung in Krankenhäusern genommen. Diese Effekte spiegeln sich auch in den Qualitätsberichten im Berichtsjahr 2020 wider. So können etwa die Angaben in einigen Berichtsteilen deutlich von den Angaben aus den vorherigen Berichtsjahren abweichen, was einen direkten Vergleich einzelner Berichtsjahre nicht immer möglich macht. Dennoch stellen die Angaben im Qualitätsbericht die Strukturen und das Leistungsgeschehen in den Krankenhäusern für das Berichtsjahr 2020 transparent dar und erfüllen damit eine wichtige Aufgabe für Patientinnen und Patienten sowie die zuweisenden Ärztinnen und Ärzte.

Verantwortliche:

Verantwortlicher:	Für die Vollständigkeit und Richtigkeit der Angaben im Qualitätsbericht: Krankenhausleitung
Name/Funktion:	Dr. Claas Pätow, Bereichsleiter SGB V
Telefon:	0381 1237134
Fax:	
E-Mail:	claas.paetow@ggp-gruppe.de

Verantwortlicher:	Für die Erstellung des Qualitätsberichts
Name/Funktion:	Steffen Gilde, Qualitätsbeauftragter
Telefon:	0381 1237174
Fax:	
E-Mail:	steffen.gilde@ggp-gruppe.de

Links:

Link zur Internetseite des Krankenhauses:	http://www.ggp-gruppe.de
---	---

C-8.2 Schichtbezogener Erfüllungsgrad der PpUG

D Qualitätsmanagement

Die Gesellschaft für Gesundheit und Pädagogik mbH engagiert sich seit 1998 in der gemeindepsychiatrischen Arbeit. Seit dieser Zeit hat sich das Leistungsangebot ständig erweitert.

Das in unserer Gesellschaft eingeführte Qualitätsmanagementsystem basiert auf den Festlegungen der DIN EN ISO 9001.

Die zu unserem System gehörenden Prozesse sind festgelegt und im Regelwerk dokumentiert. Für die Weiterentwicklung des Qualitätsmanagementsystems sind die Qualitätsbeauftragten der Gesellschaft in Zusammenarbeit mit der Geschäftsführung und den Qualitätsbeauftragten der Kliniken und deren ärztlichen Leitungen verantwortlich. In regelmäßig stattfindenden Qualitätszirkeln werden die Prozesse auf deren Wirksamkeit hin überprüft, kritische Punkte hinterfragt und bei Bedarf den aktuellen Notwendigkeiten angepasst.

Hierbei lassen wir uns vor allem von folgenden Grundsätzen aus unserem Leitbild leiten:

Kompetent Wir sichern und verbessern Lebensqualität durch hohe Fachlichkeit, Professionalität und interdisziplinäre Teamarbeit und respektieren die Bedürfnisse aller Beteiligten.

Lösungsorientiert Wir beziehen bei unserer Arbeit die individuelle Lebenswelt jedes Menschen in unser professionelles Handeln ein und entwickeln gemeinsam Lösungen.

Multiprofessionell Wir setzen auf Teams, die aus verschiedenen Berufsgruppen zusammenkommen und fördern den regelmäßigen fachlichen Austausch.

Nachhaltig Wir handeln umsichtig und gehen mit personellen, ökologischen und ökonomischen Ressourcen verantwortungsvoll um.

Vielfältig Wir arbeiten unterschiedslos mit allen und für alle Menschen und setzen uns für Solidarität, Gerechtigkeit, Teilhabe und Integration ein.

Seit dem Jahr 2005 sind unsere Kliniken auf der Grundlage der DIN EN ISO 9001 durchgängig zertifiziert.

D-1 Qualitätspolitik

D-1.1 Leitbild (Leitmotto) des Krankenhauses, Vision, Mission

D-1.2 Qualitätsmanagementansatz / -grundsätze des Krankenhauses

D-1.2.1 Patientenorientierung

D-1.2.2 Verantwortung und Führung

D-1.2.3 Mitarbeiterorientierung und -beteiligung

D-1.2.4 Wirtschaftlichkeit

D-1.2.5 Prozessorientierung

D-1.2.6 Zielorientierung und Flexibilität

D-1.2.7 Fehlervermeidung und Umgang mit Fehlern

D-1.2.8 kontinuierlicher Verbesserungsprozess

D-1.3 Umsetzung / Kommunikation der Qualitätspolitik im Krankenhaus (z.B. Information an Patienten, Mitarbeiter, niedergelassene Ärzte und die interessierte Fachöffentlichkeit).

D-2 Qualitätsziele

D-2.1 strategische/ operative Ziele

D-2.2 Messung und Evaluation der Zielerreichung

D-2.3 Kommunikation der Ziele und der Zielerreichung

D-3 Aufbau des einrichtungswenigen Qualitätsmanagements

D-4 Instrumente des Qualitätsmanagements

D-5 Qualitätsmanagement-Projekte

D-6 Bewertung des Qualitätsmanagements